ISSN 0013-2705

BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE

Eisbericht Nr. 06

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 82	Nr. 06	Donnerstag, den 18.12.2008	1

Übersicht

Im östlichen Finnischen Meerbusen hat sich die Eisbildung weiter fortgesetzt, sonst haben sich die Eisverhältnisse im nördlichen Ostseeraum seit gestern kaum geändert.

Finnischer Meerbusen

Russische Küste: Auf Newa treiben dichte Eisbreiklümpchen. In den Häfen von St. Petersburg und weiter westwärts im Fahrwasser bis zur Westspitze von Kotlin kommt dunkler Nilas und Eisbrei vor. - Die innere Vyborgbucht ist mit dunklem Nilas und Neueis bedeckt.

Bottensee

Schwedische Küste: In den nördlichen inneren Buchten und kleineren Häfen tritt örtlich dünnes ebenes Eis oder lockeres dünnes Treibeis auf. Der nördliche Ångermanälv ist mit 5-10 cm dickem Festeis bedeckt, im südlichen Teil kommt lockeres dünnes Eis vor.

Norra Kvarken

Finnische Küste: In den Schären von Vaasa kommt dünnes lockeres Treibeis vor. - **Schwedische Küste:** In einigen inneren Buchten und kleineren Häfen tritt örtlich dünnes ebenes Eis oder lockeres Treibeis auf.

Bottenvik

Finnische Küste: In den nördlichen inneren Schären kommt 5-20 cm dickes Festeis oder ebenes Eis vor; an seinem Rand liegt ein schmaler Gürtel aus festgestampftem Trümmereis. Sonst eisfrei. - **Schwedische**

Overview

In the eastern Gulf of Finland ice formation has further continued. Otherwise, ice conditions in the northern region of the Baltic Sea have not changed very much since yesterday.

Gulf of Finland

Russian Coast: On Newa close shuga is drifting. In the harbours of St. Petersburg and farther westwards on the fairway to the western point of Kotlin there is dark nilas and shuga. - The inner Vyborg Bay is covered with dark nilas and new ice.

Sea of Bothnia

Swedish Coast: In the northern inner bays and small harbours there is thin level ice or open thin drift ice, in places. The northern Ångermanälv is covered with 5-10 cm thick fast ice, in the southern part open thin ice occurs.

Norra Kvarken

Finnish Coast: In the archipelago of Vaasa there is open thin drift ice. - **Swedish Coast:** In some inner bays and small harbours there is thin level ice or open drift ice, in places.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: In the northern inner archipelago there is 5-20 cm thick fast ice or level ice. At the ice edge there is a narrow belt of brash ice. Else ice-free. - **Swedish Coast**: In the northern archipelago there is 10-25 cm thick fast ice; at its edge there is a brash ice

Herstellung und Vertrieb
Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
Postfach 301220 20305 Hamburg
Telefon: +49 (0) 40 3190 - 2070
Telefax: +49 (0) 40 3190 - 5002
www.bsh.de/de/Produkte/Abonnements/Eisbericht/index.jsp
© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisauskünfte / Ice Information
Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/
© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

Küste: In den nördlichen Schären liegt 10-25 cm dickes Festeis, an seinem Rand festgestampftes Eis.

barrier.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Die Witterung im nördlichen Ostseeraum wird bis über das Wochenende hinaus überwiegend durch Tiefdrucktätigkeit über der Norwegischen See geprägt. Bei Lufttemperaturen um den Gefrierpunkt ist im nördlichen Ostseeraum im Verlauf dieser Woche keine wesentliche Eiszunahme zu erwarten.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

Expected Ice Development

The weather in the northern region of the Baltic Sea will be mostly set by low pressure areas over the Norwegian Sea past week-end. At air temperatures around the freezing point, no essential ice formation is to be expected in the northern region of the Baltic Sea in the course of this week.

By order
Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Estonia				
Finland	Tornio, Kemi and Oulu	2000 dwt	I and II	18.12.
Russia				
Sweden	Karlsborg, Luleå, Haraholmen and Skelleftehamn	1300 / 2000 dwt	IC / II	16.12.

Information of the Icebreaker Services

Estonia

Finland
Icebreaker: OTSO assists in the northern Bay of Bothnia.

Russia

Sweden
Vessels not suitable for winter navigation, river vessels and tugs with barge can not expect governmental icebreaker assistance.
All ships entering harbours in the Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (N 59° 33' E 20° 01') contact the VTS Gävle on VHF channel 84.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

Erste Zahl:
A_B Menge und Anordnung des Meereises
0 Eisfrei
1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10
2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10
3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10
4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10
5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10
6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10
7 Eis außerhalb der Festeiskante
8 Festeis
9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante
/ Außerstande zu melden

Zweite Zahl:
S_B Entwicklungszustand des Eises
0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick)
1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut
2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick)
3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick)
4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick)
5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick)
6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick)
7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis
8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis
9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis
/ Keine Information oder außerstande zu melden

Dritte Zahl:
T_B Topographie oder Form des Eises
0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m
1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m
2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m
3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m
4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis
5 Übereinandergeschobenes Eis
6 Kompakter Schneebrei od. kompakte Eisbreiklümpchen oder kompaktes Trümmereis
7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen)
8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis
9 Morsches Eis
/ Keine Information oder außerstande zu melden

Vierte Zahl:
K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis
0 Schifffahrt unbehindert
1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich.
2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam.
3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich.
4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung.
5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.
6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.
7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung
8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt.
9 Schifffahrt hat aufgehört.
/ Unbekannt

Finnland , 18.12.2008
Keine Information

Russische Föderation , 18.12.2008

St. Petersburg, Hafen	40/1
St. Petersburg - Ostspitze Kotlin	50/1
Ostspitze Kotlin-Länge Lt.Tolbuchin	30/0
Vyborg Hafen und Bucht	50/1

Schweden , 18.12.2008

Karlsborg - Malören	8366
Lulea - Björnklack	8366
Sandgrönn Fahrwasser	8366
Haraholmen - Nygran	8366
Skelleftehamn - Gasören	4346
Umea - Väktaren	4232
Angermanälv oberhalb Sandöbron	8142
Angermanälv unterhalb Sandöbron	1040
Sundsvall - Draghällan	2001